

Weil eine Sanierung ihres alten Kindergartens teuer war und sich mit einem Neubau zwei Kindergärten zusammenlegen liessen, entschloss sich die Gemeinde Zwingen zu diesem Schritt. Im Wettbewerb für den Doppelkindergarten überzeugte das Projekt von Hörler Architekten aus Basel. Das in drei Baukörper gegliederte Gebäude sitzt auf dem erhalten gebliebenen Untergeschoss des Altbaus und fügt sich in die kleinteilige Struktur aus Einfamilien- und Mehrfamilienhäusern.

Im Erdgeschoss des Mittelteils sind die grosszügige Eingangshalle, Garderoben- und Gruppenräume, die Küche und die Toiletten untergebracht. Das Obergeschoss nimmt eine Spielgruppe, Unterrichts-, Besprechungs- und Lehrerzimmer auf. An diesen zweigeschossigen Baukörper sind die beiden Haupträume des Kindergartens angedockt. Die unterschiedliche Ausrichtung und Höhe der Pultdächer und die aufgefächerte Tragstruktur erzeugen abwechslungsreiche Räume: Die beiden Kindergärten wachsen unter den Pultdächern zweigeschossig in die Höhe, mit eingezogener Spielgalerie. Die Nische darunter bietet sich als Rückzugsort mit Geborgenheit an.

Binder aus Brettschichtholz überspannen die drei Gebäudeteile in ihrer ganzen Breite; Mehrschichtplatten steifen die Konstruktion aus. Die sichtbare, aufgefächerte Tragstruktur der Decken – alle tragenden Bauteile sind aus weiss geseiitem Tannenholz – ist sichtbar und prägt die Räume. Auch im Innenausbau sorgt Holz für ein angenehmes Raumklima: Die Böden sind aus Esche, die Fensterrahmen und die Fassadenverkleidung aus Lärche. Die über die Fensterlaibung kragende Lattung schützt die Fensterrahmen vor dem schnellen Verwittern und macht die Fassadengestaltung im Innern lesbar.

Farben haben die Architekten zurückhaltend eingesetzt. Blau oder Aubergine für die Nasszellen, orangegelbe Töne für die Einrichtungsgegenstände. Grüne Storen und grünes Windpapier hinter der Lattung setzen Akzente. «Mit der Dekoration der Kinder werden die Räume bereits bunt genug», ist Ulrike Hörler überzeugt. Der Spielplatz im Süden ist von den Gebäudevolumen eingefasst und als geschützter, überschaubarer Aussenbereich gestaltet. Katharina Marchal, Fotos: Kathrin Schulthess

DOPPELKINDERGARTEN TAKA-TUKA, 2012

Kirchgasse 1, Zwingen BL

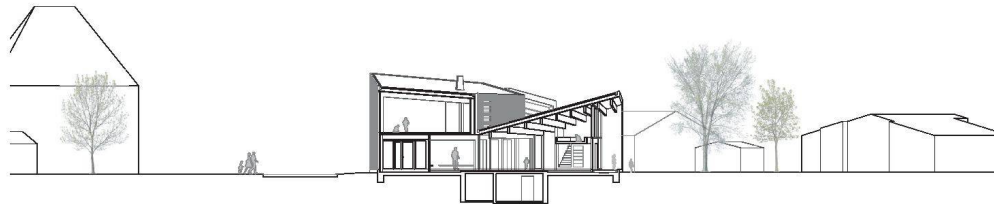
› Bauherrschaft: Einwohnergemeinde Zwingen

› Architektur: Hörler Architekten, Basel

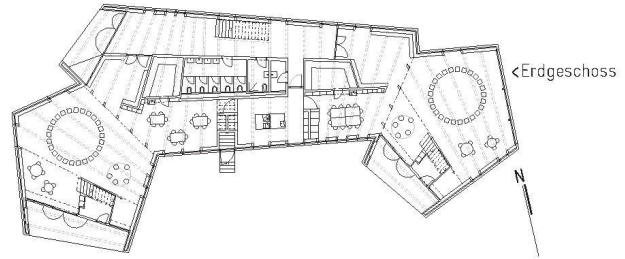
› Auftragsart: Wettbewerb, 2010

› Anlagekosten (BKP 1–9): CHF 2,9 Mio.

› Gebäudekosten (BKP 2 / m³): CHF 810.–



^ Querschnitt durch den Kindergarten in Zwingen.



◀ Erdgeschoss

▼ Ein Holzbau im Park: der Doppelkindergarten in Zwingen.



◀ Unter den Pultdächern entstehen vielfältige Räume.